



Eine haarsträubende Geschichte

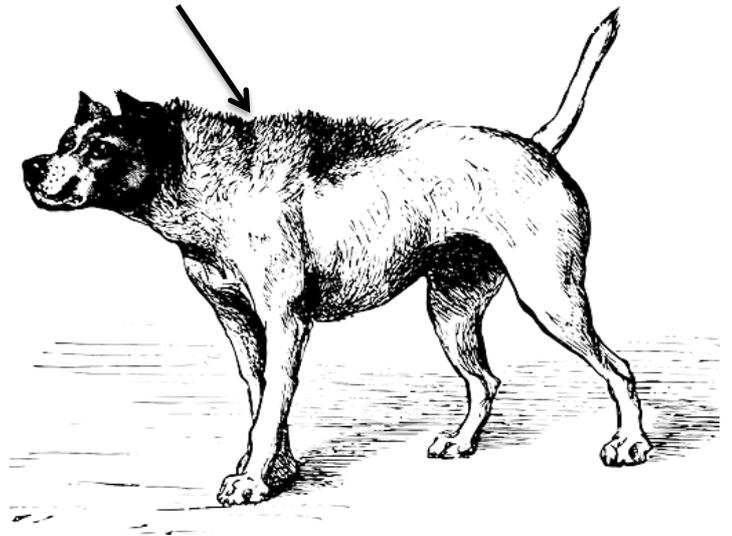
haarsträubend?

Nomen: **das Haar** + Verb: **sträuben**

sich sträuben = sich aufrichten, sich aufplustern, sich wehren

1. Beispiel:

Die Nackenhaare des Hundes *sträuben sich*, wenn er sich angegriffen oder bedroht fühlt.



2. Beispiel:

Wenn du dich morgens kämmst und deine Haare nicht so liegen, wie du es willst, dann *sträuben sich* deine Haare auch.

3. Beispiel:

Wenn der Dackel von der Frau mit Dackel nicht bei Fuß laufen will und sie ihn ziehen muss, dann *sträubt* der Dackel *sich* auch.





Warum ist die Geschichte von Achim Bröger „haarsträubend“?



Das Wort „haarsträubend“ steht im Titel. Aber zum Ende der Geschichte sagt jemand bevor Herr Konrad auftaucht: „Da können einem ja die Haare zu Berge stehen.“

1. Suche die Stelle im Text.

2. Wer spricht? _____

3. Lies nach, was diese Person sich vorher alles vorgestellt hat.

4. Was könnte mit dem Satz „Da können einem ja die Haare zu Berge stehen.“ gemeint sein? Vermute.

5. Überprüfe deine Vermutung mit Hilfe der Erklärung.

„*Da können einem ja die Haare zu Berge stehen*“ ist eine alte *Redewendung*. Wenn man Angst hat oder sich plötzlich erschrickt, kann man eine „Gänsehaut“ bekommen.

Die Haut zieht sich zusammen, als würde man frieren.

Dabei richten sich die Kopf- und die Körperhaare auf. Dann stehen alle Haare hoch aufgerichtet wie ein Berg. Sie „sträuben“ sich, so dass einem die Haare zu Berge stehen.

Daher kommt auch das Wort „haarsträubend“. Mit einer *Redewendung* kann man also ausdrücken, wie man etwas findet.

Natürlich müssen andere die Redewendung dann kennen.



Name _____

Datum _____



6. Wann standen dir schon mal „die Haare zu Berge“?



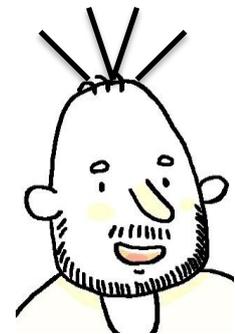
Schreibe die Situation auf.

Wer eine Redewendung benutzt, darf auch übertreiben.

Zu welcher Situation passt die Redewendung?



Kreuze an.



- Der Vater sagt zu seinem Sohn: „Wenn ich sehe, wie unvorsichtig du Rad fährst, stehen mir die Haare zu Berge.“
- Die Mutter sagt zu ihrer Tochter: „Wenn ich dein tolles Zeugnis sehe, stehen mir die Haare zu Berge.“
- Ein Mädchen sagt zu ihrer Freundin: „Der Film war so lustig, da stehen mir jetzt noch die Haare zu Berge.“
- Die Lehrerin sagt zur Kollegin: „Wenn ich in die 3a muss, stehen mir die Haare zu Berge, so laut sind die.“





Eine haarsträubende Geschichte



1. Sortiere die Übertreibungen.

- ... wütend aneinander vorbei gegangen
- 1 ... nicht begrüßt
- ... bitterböse angesehen
- ... böse angesehen
- ... der eine hat den anderen gestoßen
- ... mit der Faust umgestoßen
- ... vor ein Auto gerollt
- ... sich mit der Faust drohen
- ... auf die Straße geworfen
- ... tolle Keilerei



Name _____

Datum _____



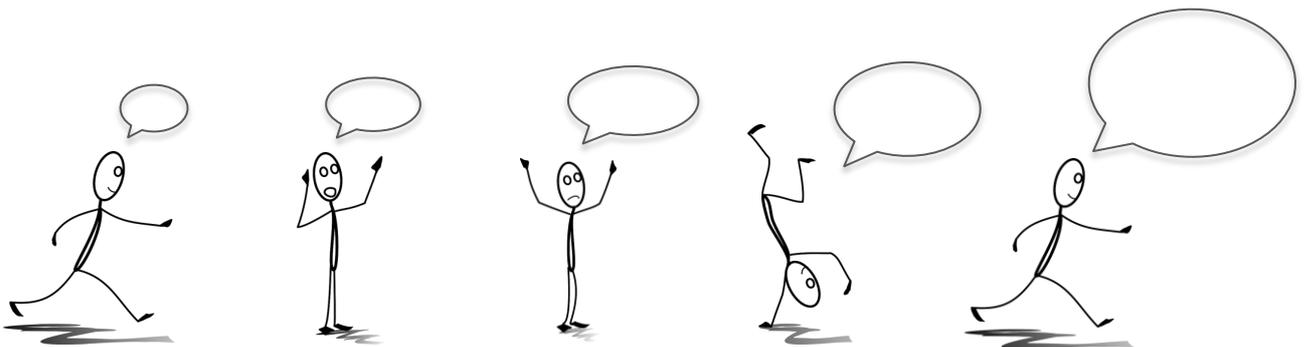
2. In welcher Reihenfolge wurde was gesagt?

 Schreibe auf.

1. _____

2. _____

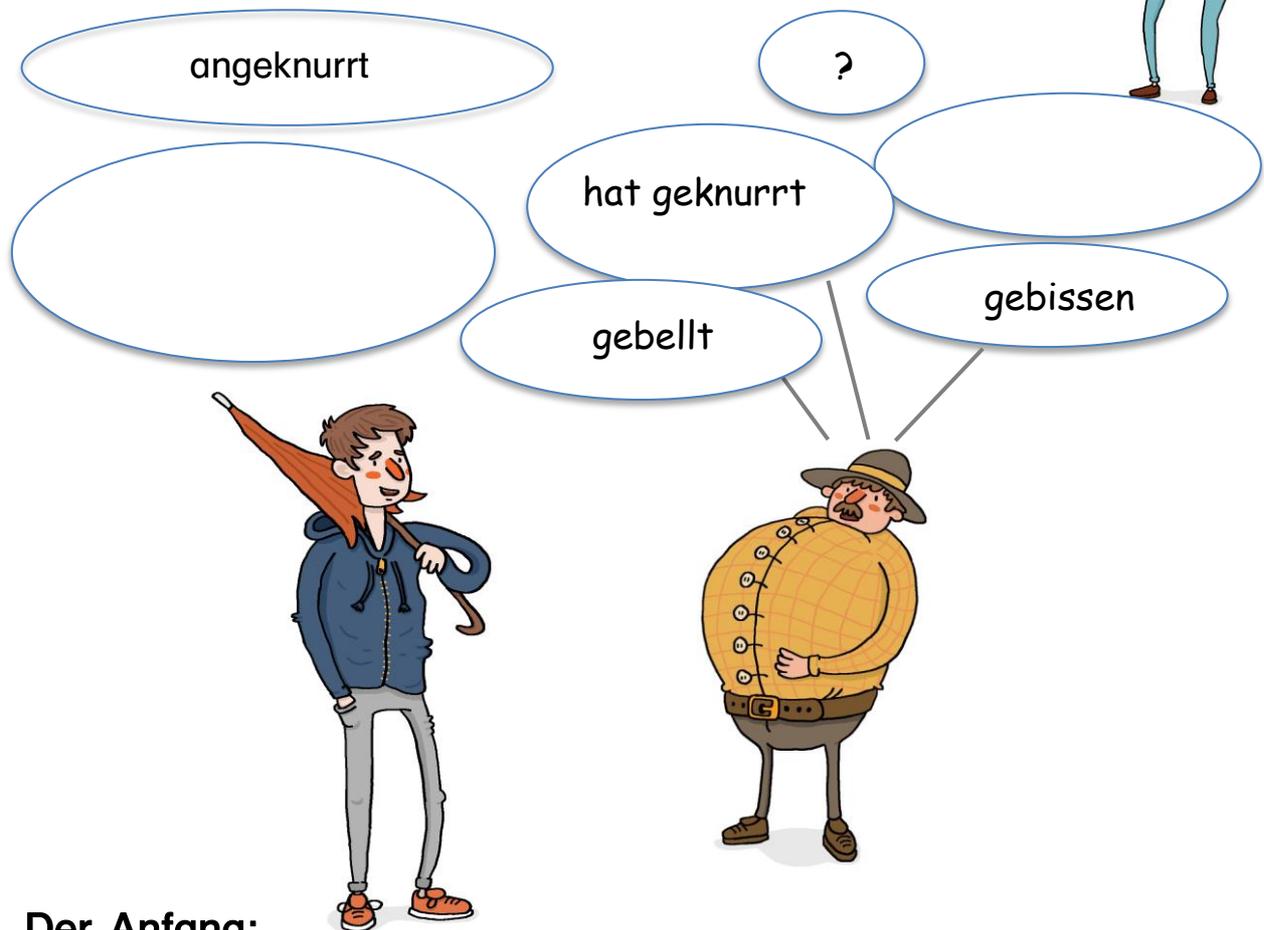
3. _____





Plane eine „haarsträubende Geschichte“.

1. Lies die Ideen im Ideen-Netz oder finde eigene Ideen hinzu.



Der Anfang:

Der dicke Mann trifft den Mann mit Regenschirm und sagt:
 „Guten Tag. Hast du eben die Frau mit dem Dackel gesehen?
 Ich glaube, der Dackel von der Frau hat sehr laut gebellt.“

2. Wie könnte die Geschichte weitergehen? Wen trifft der Mann mit Regenschirm? Überlege dir Übertreibungen.
3. Wie geht die Geschichte zu Ende?
4. Erzähle deine Ideen einem Partner.
5. Schreibe die Geschichte in dein Heft.



Name _____

Datum _____

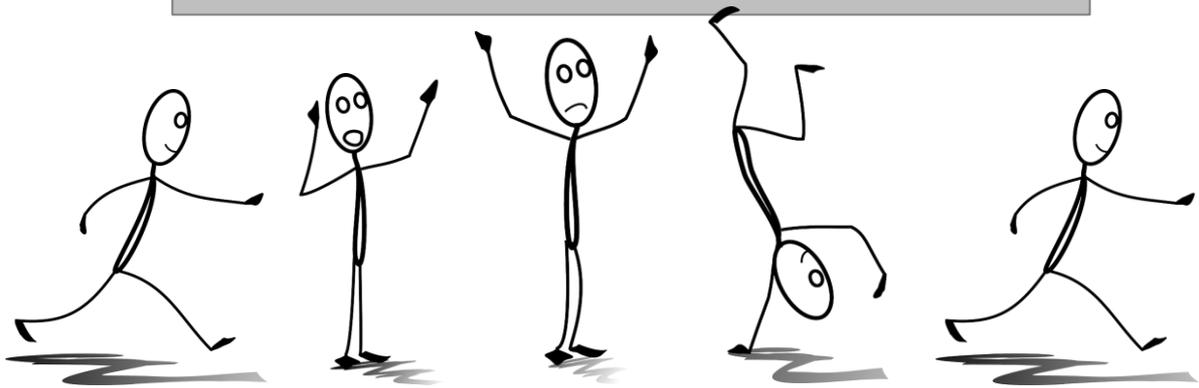


Schreibe eine eigene haarsträubende Geschichte.

Plane deine Geschichte.

1. Meine Idee (was?)

- Welche Personen kommen vor?
- Um was soll es gehen? Was kann man gut übertreiben?
- Wo spielt die Geschichte?



Wer? Mehrere Personen müssen mitspielen.
Sie heißen: _____

Was? Etwas Harmloses passiert. Man kann es gut übertreiben.

Wo? Denke dir einen Ort aus.



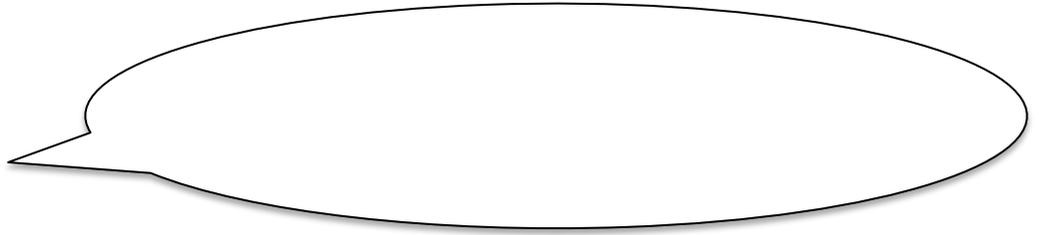
Name _____

Datum _____

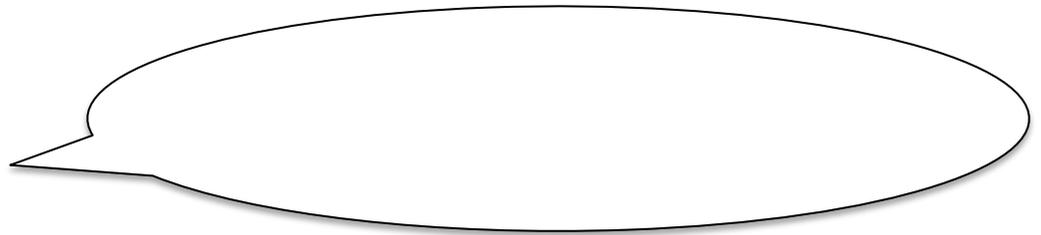


Plane deine Geschichte.

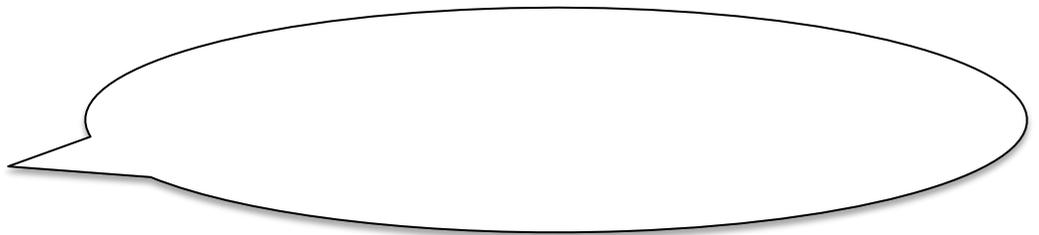
3. Was wird erzählt, übertrieben und hinzugefügt?



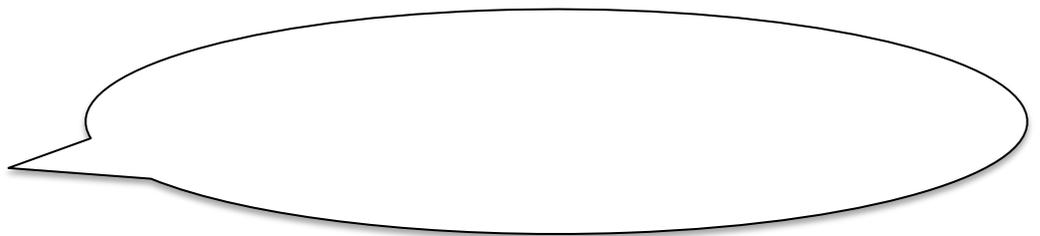
1. Person



2. Person



3. Person



4. Person

© mulingula-praxis



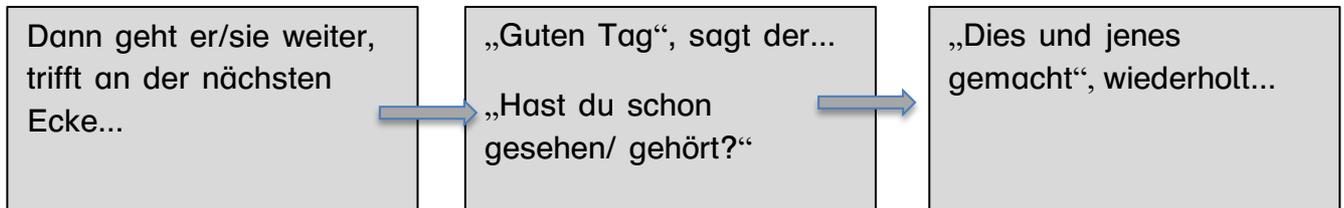
Name _____

Datum _____



Plane deine Geschichte.

Satzmuster und Erzählbausteine aus „Eine haarsträubende Geschichte“



4. Finde einen Schluss.

Male oder schreibe.

Dieser Satz muss vorkommen: „Da können einem ja die Haare zu Berge stehen.“

5. Erzähle deine Geschichte einem Partner.

3. Schreiben

Schreibe deine Geschichte in dein Heft.

4. Überarbeitung

1. Lies deinem Partner deine Geschichte vor.
2. Sammle Tipps, um deine Geschichte zu überarbeiten.

